Protokoll der Elternratssitzung 1 / 2019-20

Zeit, Ort:	Montag, 30. September 2019, 19h00 - 21h30, Schulhaus Gubel B, B6, 2. Stock
Teilnehmende:	ElternrätInnen und oder ihre StellvertreterInnen, Christina Feller (Schulleiterin) Claudia Lanzendörfer (VertreterIn Lehrerschaft Gubel)
Protokoll:	Fiona Hogg

Traktandenliste

1. Begrüssung:

   Vorstellung des Elternrates (ER) für alle neuen Anwesenden.

   M. Schenardi Vorstellung ohne PPP (Gerät fällt aus).

   Aufgaben des ER in der Schulgemeinschaft: Der ER unterstützt, hat aber keinen Einfluss auf den Schulunterricht. Der Vorstand leitet die Sitzung. Er spricht sich mit der Schulleitung ab und achtet darauf, dass die Sitzungsregeln eingehalten werden.

   Es gibt 3 Sitzungen im Jahr.

   Es gibt einen Newsletter, der öffentlich ist und per E-Mail abonniert werden kann.

   Die Anwesenden stellen sich mit Namen vor und nennen die Klasse, welche sie vertreten.

2. Protokoll der Sitzung vom 5. Juni 2019 wird verdankt.

3. Wahl des Vorstandes:

   Der bisherige Vorstand Dominik Bucheli, Fiona Hogg, Brigitte Gerber, Markus Schenardi stellen sich zur Wiederwahl.

   Alle vier werden mit Applaus wiedergewählt.

4. Bericht der Schulleitung Christina Feller:

   a) Schulbeurteilung des Schulamtes.

   Der Ablauf der Beurteilung wird noch einmal erklärt. Abgabe des Couverts durch die SL an Fachstelle bis 4.11.19.

   b) Fortschritt beim Umbau:

   Nach einigem hin- und her mit dem Baufortschritt scheint der Einzug ins Gubel A kurz vor den Sportferien realistisch. Das Einpacken muss in 2,5 Tagen vor ersten Ferienwoche, bestritten werden. Die Lehrer leisten einen grossen Extraeinsatz in den Ferien um die ganze Infrastuktur zum Laufen zu bringen. Es müssen über 60 Räume gezügelt werden..

   Das Schulhaus Gubel A ist durch die Renovation sehr schön geworden: Es gibt Wandfarben wie 1904, aber auch neue Wandtafeln mit eingebautem digitalem Bildschirm.

   Der Umbau Gubel B sollte nicht so lange dauern, Der Pausenplatz muss für den Umbau Gubel B neu aufgeteilt werden. Einen Fussballplatz braucht es unbedingt, damit sich die Jungs austoben können. Wo der sein soll ist noch unklar.

   Umbauende soll in den Sportferien/Frühling 2021 sein. Ab Sommer 21 startet das Gubel mit dem Tagesschulkonzept und muss dafür parat sein.

   c) Tagesschule:

   Die Tagesschule startet im Sommer 2021

Infolink: https://www.stadt-zuerich.ch/ssd/de/index/volksschule/tagesschule2025.html

d) Stimmung in der Schule:

Kommunikationswege: Der Ablauf des Kommunikationsweges ist wie folgt: Fach/Klassenlehrperson-> Schulsozialarbeiterin für Beratung oder direkt Schulleitung

Die Stimmung in den Klassen ist momentan nicht ganz so gut. Es gibt einige Konflikte unter den Kindern und einzelnen spezielle fa. Die Schulsozialarbeiterin Frau Meier und ihre Praktikantin sind aktiv involviert. Die Unterstützung der Eltern ist in diesen Fällen gut und wichtig.

e) Räbenschnitzen: Die Schulen haben Räben bestellt. Die Kindergärten nicht.

Es wäre schön, wenn der Elternrat nächstes Jahr wieder eine aktive „Räbengruppe“ hätte. Die Lehrpersonen schaffen es nicht alleine Räben zu schnitzen und es stellt sich auch die Frage nach dem Bedarf. Oft hängen nach dem Schnitzen die Räben in der Garderobe und verrotten dort bis nach dem Umzug. Es wird auch oft eher ein Schnitzanlass der Eltern als der Kinder, weil gerade die Kleinen die Räben kräftemässig gar nicht bearbeiten können. Der Quartierverein will nur Räben liefern, wenn das Kind auch an den Umzug geht. Räben kann man grundsätzlich auch günstig in Migros oder Coop kaufen.

D. Bucheli lässt vom Quartierverein ausrichten, dass sie gerne noch Unterstützung beim Räbeliechtliumzug vom 1.11.2019 annehmen.

5. Vorstellung der Arbeitsgruppen und Rückfragen zu Berichterstattung

a) Aussenministerium für den Schulkreis Glatttal:

B. Gerber erklärt die Aufgaben des Schulkreises. Aktuelle Themen sind dort die Frage, warum die Sekundarschule gegenüber dem Gymnasien so unbeliebt ist und die Tagesschulen. Von der nächsten Sitzung im November wird B. Gerber dann an der nächsten ER- Sitzung berichten.

b) Feedbacks aus den ständige Arbeitsgruppen

- Infogruppe (R. Lehnert)
  139 Abonnenten vom Newsletter. Man darf gerne den Link noch weiter streuen.

- Schulwegsicherheit (D. Bucheli)
  Parkplätze, welche die Sicht auf den Fussgängerstreifen an der Gubelhangstrasse verdeckt haben wurden entfernt.

- Hortgruppe (R. Schlegel):
  C. Lanzendörfer dankt für die Elternmithilfe im letzten Semester bei der Schulwegbegleitung.

- Elternweiterbildung (A. Dumas für C. Crotti):
  Aus der Arbeitsgruppe Elternweiterbildung gibt es nicht Neues zu berichten. Themenvorschläge für eine nächste Veranstaltung und idealer Zeitpunkt wären an der nächsten Sitzung zu eruieren.
  Themenvorschläge: „Umgang mit neuen Medien“; „Neue Autorität“.
  Das Thema „Medien“ spricht an. M. Schenardi schlägt vor, das Thema zu erweitern zu „Medienumgang in der Familie, Erziehung...“ so wäre es auch für Unterstufeneltern interessant.

- Digitale Schule (M. Schenardi)
  Seit der letzten Sitzung des Elternrats fand keine weitere Sitzung der Arbeitsgruppe statt. Die Resultate der Umfrage wurden mit dem Newsletter publik gemacht und auch

die Schule kennt die Resultate. Die weiteren Entwicklungen werden beobachtet.

Der Städteverband hat ein Themenpapier «Digitalisierung in der Volksschule» publiziert. Wer sich dafür interessiert findet es hier: *https://staedteverband.ch/cmsfiles/Themenpapier%20Digitalisierung%20def%20de_1.pdf*

Die Adressen der Eltern müssen noch fertig gesammelt werden. Chr. Feller hat die Klassenlehrpersonen beauftragt, die Listen nochmals nachzuführen und zu versenden.

D. Bucheli schaut, ob man eine Einladungsmail für den Newsletter versenden kann.

c) Veranstaltungen

- Erzählnacht:

  K. Jost erzählt, dass das erste Treffen stattgefunden hat und die Organisation aufgegleist ist. Aufruf nach ErzählerInnen wurde bereits abgegeben. Das OK hofft auf regen Rücklauf. Dieses Jahr findet die Erzählnacht übergreifend im GZ und in den Horträumen im Halde C statt. Es wird ein unentgeltliches Buffet aus Fingerfoodspenden aufgebaut. Getränke kann man analog zum letzten Jahr an der Bar im GZ beziehen. Das OK hofft für alle Altersklassen ein tolles Programm zusammenstellen zu können und freut sich auf viele Helfer und Besucher!

  Das Thema ist „Wir haben Rechte“. Die Buchhandlung Nievergelt hat eine schöne Bücherauswahl zum Thema aufgelegt.

  Am Anlass werden Spenden sammeln. Tipps wo das gesammelte Geld hingehen könnte nimmt das Gubel-Erzählt-OK gerne entgegen.

- Umgang mit Hunden:

  N. Fahlbusch berichtet, dass diese Gruppe im Moment nicht aktiv ist. Nächster Kurs wird erst im März möglich sein, wenn die Glashalle wieder frei ist. Wenn Kiga- Eltern da mittun wollen, gerne bei N. Fahlbusch melden.

6. Räbeliechtliumzug

   Siehe oben Position e. in 4. Bericht der Schulleitung.

7. Verschiedenes (Alle)

   - Der Wunsch nach einem Sommerfest ist da. I. Meier würde mittun. A. Dumas fragt Franziska Gnos, ob sie als Profi nochmals mithilft.
   - Frage von M. Pieters: Kinder sollen Spritzen gefunden haben. Werden die Kinder gewarnt? Chr. Feller erklärt, dass die Instruktion der Kinder vor dem Klasseneinsatz „Pausenplatz fötzele“ Sache der Klassenlehrpersonen sei. Die Eltern können/sollen aber die Kinder Zuhause gerne auch noch einmal informieren und warnen, dass sie Spritzen nicht berühren.

     NACHTRAG erst im Protokoll: Die Medienberichte im Oktober, welche auf Spritzenfunde in Oerlikon hinweisen, haben keinen Bezug zur Schule Gubel. Ebenso wurde nicht der Hauswart vom Gubel informiert. Auf Nachfrage wurde präzisiert, dass der Fundort in der Nähe des Alnatura war.

8. Termin und Themenwünsche nächste ER-Sitzung:

   Der EL-Rat einigt sich darauf, die nächste Sitzung am Di. 14.1.20 um 19h Schulhaus Gubel B, B6, 2. Stock durchzuführen.

   Sitzungsschluss 20:33h

   Der Elternrat sammelt sich für das Foto.

   Der Apéro mit der Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung wird wieder rege genutzt.